Antragsteller (Anschrift)	**Untersuchungsantrag für eine Legionellenuntersuchung in Wasserproben**
	Bayer. Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
	☐ **LGL Erlangen** **Legionellen-Labor D-Bau** Eggenreuther Weg 43 91058 Erlangen Tel.: (09131) 6808 – 2248 FAX: (09131) 6808 - 2601
	☐ **LGL Oberschleißheim** **Legionellen-Labor B-Bau** Veterinärstraße 2 85764 Oberschleißheim Tel.: (09131) 6808 – 5206 FAX: (09131) 6808 – 5110

Proben-Nr. Antragsteller			Probennummer LGL:
Zeitpunkt der Probenahme	Datum:	Uhrzeit:	
Probendaten	Flaschen-Nummer:	Temperatur bei Entnahme: **°C**	Probeneingangstemperatur: **°C**
Entnahmeort: 1. Gemeinde			
2. Gemeindeteil			
LGL-Kennzahl / Gemeindeschlüssel	0 9 ☐☐☐☐☐ _ ☐☐☐ _ ☐☐☐☐☐		bitte unbedingt angeben
Objekt- / Messstellenname			
Zusätzliche Bezeichnung der Probenahmestelle			
LFU-OKZ bzw. GA-Kennzahl der Messstelle	☐☐☐☐ / ☐☐☐☐ / ☐☐☐☐☐		bitte unbedingt angeben
Name der WVA			
Name und Anschrift Betreiber/Unternehmer (WVA)			
Übergeordnete OKZ (Trinkwasserinstallation -TWI, nicht ortsfeste Anlage - NOA)	☐☐☐☐ / ☐☐☐☐ / ☐☐☐☐☐		Nur anzugeben, wenn die Probenahme nur der Überwachung der TWI bzw. NOA dient
Name der TWI oder NOA			
Name und Anschrift des Inhabers der TWI bzw. der NOA			

☐ Probennahme nach Zweck b (DIN EN ISO 19458) ☐ Probennahme nach Zweck c (DIN EN ISO 19458)

Probenahmestelle:

- ☐ Austritt aus dem Erwärmer (Warmwasserleitung)
- ☐ Eintritt in den Erwärmer (Zirkulationsleitung)
- ☐ Steigleitung
- ☐ sonstige Entnahmestellen

Schwimmbad:

- ☐ Beckenwasser
- ☐ Reinwasser / Filtrat
- ☐ sonstige:

☐ Trinkwasser kalt ☐ Trinkwasser warm ☐ Trinkwasser kalt / warm Verschnitt

Art der Untersuchung:

- ☐ orientierende Untersuchung
- ☐ weitergehende Untersuchung
- ☐ Nachuntersuchung
- ☐ Ermittlung im Krankheitsfall
- ☐ Zusatzuntersuchung: weitergehende Differenzierung

Art der Einrichtung:

- ☐ Hochrisikobereich (Krankenhaus , sonstige)
- ☐ Krankenhaus (Normalbereich)
- ☐ Alten- / Pflegeheim
- ☐ Hotel / Gaststätte
- ☐ sonstige Dienstgebäude
- ☐ sonstige Gemeinschaftseinrichtung
- ☐ Schule
- ☐ Kindergarten
- ☐ Einfamilienhaus
- ☐ Mehrfamilienhaus
- ☐ Schwimmbad / Dusche
- ☐ Rückkühlwerk

Zur Verwertbarkeit der Befunde ist zu beachten:

1. **Sachgemäße Probenahme** nach LGL- Arbeitsanweisung wird vorausgesetzt
2. Kühlung der Proben **während dem Transport** – idealerweise auf **5 ± 3 °C** – (unter Verwendung von Kühlbox und Eispacks)
3. **Zwischen Probenahme und Probenansatz** im Labor dürfen nicht mehr als **24 Stunden** liegen
4. **Routineproben sollten bis spätestens Donnerstag im Labor eingetroffen sein**

Besondere Mitteilungen:

Bitte Kostenart immer angeben			
	☐ Kostenfreie Untersuchung (bitte unbedingt Rechtsgrundlage eingeben):	----------	
	☐ Kostenmitteilung	Datum:	
		Name des Probenehmers (Bitte in Druckbuchstaben schreiben)	
	☐ Kostenrechnung	Unterschrift	
		☐ Probenehmer als Unterauftragnehmer am LGL gemeldet	

© LGL Erlangen